



Sieben der acht zertifizierten Schüler – von links Dagmar Gärtner, Fachleiterin Englisch, Sonja Gelzenleuchter, Schulleiter Michael Rosenstock, Anna Broman, Cihad Senlikoglu, Dominik Lange, Sören Gleich, Shannon Merz und Vivienne Lent. Es fehlt Alissa Gliwitzki. Foto: Wulff

## Auf dem Niveau der Oberstufe

**AUSZEICHNUNG** Sieben Zehntklässler der Adolf-Reichwein-Schule erhalten Cambridge Certificate / Ein Jahr gepaukt

**NEU-ANSPACH** (hin). Rund ein Jahr haben die Zehntklässler der Adolf-Reichwein-Schule gepaukt, um ein besonderes Sprachzertifikat zu erwerben. Mit Dagmar Jäkel, ihrer Englisch-Lehrerin, die zwischenzeitlich in Pension gegangen ist, haben sie sich auf die externe Prüfung bei Provasis in Frankfurt vorbereitet. Dieses Cambridge Certificate, das jährlich von rund drei Millionen Menschen weltweit erworben wird

und das europaweit bei Industrie und Universitäten anerkannt ist, darf nur von bevollmächtigten Prüfungszentren abgenommen werden.

Seine kurze Ansprache zur Zertifikatsübergabe im ARS-Lehrerzimmer, begann Schulleiter Michael Rosenstock mit der Bemerkung, dass er die Pause seines Kollegiums gerne wieder einmal stören würde, um auf den besonderen Erfolg von acht Schülern und

der nun pensionierten Kollegin, Dagmar Jäkel, aufmerksam zu machen.

Dagmar Gärtner, neue ARS-Fachleiterin Englisch für die Klassen 5 bis 10, überreichte dann vier Prüflingen ein Zeugnis „mit Auszeichnung“ – Anna Broman, Vivienne Lent, Shannon Merz und Cihad Senlikoglu. Die fünfte Schülerin „mit Auszeichnung“, Alissa Gliwitzki, war wegen eines Auslandsaufenthaltes nicht anwesend. Mit

ihrem Abschlussniveau hätten diese Schüler bereits Englischkenntnisse nachgewiesen, die denen der Oberstufe entsprächen, erklärte Dagmar Gärtner. Drei weitere Schüler haben das Zertifikat ohne die Auszeichnung erworben – Sonja Gelzenleuchter, Dominik Lange und Sören Gleich.

In diesem Schuljahr wird an der ARS ein Cambridge-Certificate-Kurs für die Klassenstufe 11 angeboten.

**NEU-ANSPACHER WINDKRAFT-FORUM**